



Tipps des kanadischen Steptanzweltmeisters Mike Glenney gab es jetzt im Training der Penguin Tappers. BILD: WOLF-RÜDIGER PFRANG

Mit Weltmeister gesteppt

Turnverein: Kanadischer Weltmeister Mike Glenney kommt ins Training

Hemsbach. Der Trainingsalltag ist bei den Steptänzern des TV Hemsbach wieder eingekehrt. Nach der Rückkehr von der für die Penguin Tappers erneut erfolgreichen Steptanz-Weltmeisterschaft mit dem traditionellen Sektempfang im Studio gab es von den beiden Tanzsportabteilungsleitern Markus Schäfer und Luisa Hertweg, flankiert von ihrem Trainerstab, viel Lob für die Leistungen aller Teilnehmer. Mit in ihrem „Gepäck“ hatten sie auch den kana-

dischen Nationaltrainer, den Steptanzweltmeister von 2016 und 2018, Mike Glenney, der in Hemsbach zusammen mit den Penguin Tappers seinen 30. Geburtstag feierte. Wie bei Weltmeisterschaften üblich kommen nicht nur die Tänzer ins Gespräch mit Tänzern anderer Nationen, sondern es haben sich auch Freundschaften unter den Nationaltrainern mit den Penguins angebahnt. Glenney hatte schon mehrmals nach der WM seinen Urlaub bei

den Penguins verbracht und mit ihnen zusammen trainiert und Tipps für Choreografien gegeben. Alle Altersklassen der Penguins waren begeistert von seinem Training, denn für die Hemsbacher Steptänzerinnen heißt es jetzt: Nach der Stepp-WM ist vor der DM in Hemsbach und der WM 2024 in Prag. Jetzt beginnt das Vortanzen und damit die Einteilungen in die neuen Gruppen. Nach den Herbstferien beginnen die Anfängerkurse für Kinder. *pfr.*